

Cyclin's coming home: Viele Weltcup-Starter beim Bike the Rock in Heubach

Am vergangenen Wochenende fand im brasilianischen Petropolis der Auftakt zur Weltcup-Saison 2022. Viele der dortigen Topfahrer haben sich mittlerweile für das Bike the Rock am Wochenende nach Ostern angemeldet.

Angeführt wird das Starterfeld der Frauen (Startzeit: Sonntag, 13:00 Uhr) von der Französin Loana Lecomte. Die Teamkollegin von Luca Schwarzbauer (Reudern) beim Canyon CLLCTV-Team ist derzeit die Nummer Zwei der Welt hatte im vergangenen Jahr den Gesamtweltcup gewonnen. Zum Weltcup-Auftakt im brasilianischen Petropolis belegte die erst 23-jährige Französische Meisterin den dritten Platz über die olympische Distanz: zurecht darf Lecomte wohl als Favoritin im Rennen der Frauen bezeichnet werden, auch wenn sie auf die starke deutsche Konkurrenz trifft: neben den beiden schwäbischen Olympiateilnehmerinnen Elisabeth Brandau (EBE-Racing, Schönaich) und Ronja Eibl (Alpecin-Fenix, Grosselfingen) erwarten die Veranstalter unter dem Rosenstein auch die Deutsche Meisterin Leonie Daubermann (KTM Factory racing Team, Gessertshausen), die alle drei nicht nach Brasilien gereist waren und so frisch erholt eine ernsthafte Bedrohung für die Französin sein könnten. Dazwischen steht auch noch die Sonthofenerin Nadine Rieder (Ghost Factory Racing Team). Sie hatte in Brasilien den 14. Platz erreicht und damit ihre aufsteigende Form unterstrichen, nachdem sie im vergangenen nach einem komplizierten Fußbruch lange Zeit pausieren musste.

Doch auch das Rennen der Männer (Startzeit: Sonntag, 15:00 Uhr) ist weltklassig besetzt: angeführt wird es vom amtierenden U23-Weltmeister und U23-Weltcup-Führenden Martin Vidaurre Kossmann. Der Chilene, der in Diensten des Schwarzwälder Lexware Mountainbike Teams steht, hat in Petropolis sowohl das Testrennen der Elite als auch mehr als souverän in einem langen Soloritt das Weltcup-Rennen der U23-Klasse gewonnen. Mit dem Dänen Sebastian Fini Carstensen (Orbea-KMC) wird er allerdings auf harte Konkurrenz treffen. Fini hatte beim Weltcup-Auftakt mit dem vierten Rang erstmals einen Podiumsplatz erreichen können. Sein französischer Teamkollege Pierre de Froidmont hatte als Sechster das Podium knapp verpasst und wird nun in Heubach versuchen, seinem Teamkollegen Paroli zu bieten. Sie alle treffen auf die deutsche Elite, die sich bei den letzten großen Rennen im Herbst vergangenen Jahres der internationalen Konkurrenz durchaus ebenbürtig zeigte, allen voran Max Brandl (Freiburg i.B., Lexware Mountainbike Team), der nicht nach Brasilien gereist war, und Luca Schwarzbauer (Reudern, Canyon CTTV), der zwar in Petropolis mit dem zehnten Platz beim Short Race am Freitagabend eine hervorragende Platz einfahren konnte, am Sonntag dann aber einen rabenschwarzen Tag erlebte und nur 45. wurde. Für die beiden geht es bei dem HC-Rennen in Heubach nicht nur um Ehre, Preisgeld und Weltranglistenpunkte, sondern auch um die Führung in der Bundesliga: Beim Auftakt in Obergessertshausen vor einigen Wochen hatte Brandl die Nase vorn gehabt. Jetzt möchte natürlich der Deutsche Marathon-Meister Schwarzbauer beweisen, dass er ein ebenbürtiger Gegner ist. Die Veranstalter des Bike the Rock freuen sich aber besonders auch auf den ABSA Cape Epic Gesamtsieger 2022 Georg Egger (Speed Company) aus Obergessertshausen. Der Ausdauerspezialist dürfte aber auf dem Kurs nur Außenseiterchancen haben.

Noch ist die Meldeliste nicht geschlossen. Weder für die Cross-Country-Rennen am Sonntag noch für die Marathon-, Kids- und Enduro-Rennen am Samstag. In diesem Jahr sind selbst am Renntag noch Anmeldungen vor Ort möglich. So ist es durchaus möglich, dass sich noch weitere „große Namen“ bis zum kommenden Wochenende zum Bike the Rock in Heubach anmelden. Bis jetzt stehen schon in allen Kategorien zusammen schon über 850 Fahrerinnen und Fahrer auf der Startliste.

Zeitplan Bike the Rock Cross Country

Sonntag, 24. April 2022

09:00 Uhr	UCI Junior Series – Junioren
10:45 Uhr	XCO Bundesliga Herren U23
13:00 Uhr	UCI Junior Series – Juniorinnen
13:00 Uhr	XCO Bundesliga Elite Damen
15:00 Uhr	XCO Bundesliga Elite Herren
17:00 Uhr	Siegerehrungen Elite Damen, Elite Herren